

© DRSC e.V. || Joachimsthaler Str. 34 || 10719 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 - 15  
[www.drsc.de](http://www.drsc.de) - [info@drsc.de](mailto:info@drsc.de)

Diese Sitzungsunterlage gibt keine offiziellen Standpunkte der FA wieder. Die Standpunkte der FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.  
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.

## FA FB – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

Sitzung:	34. FA FB / 26.11.2024 / 09:30 – 11:00 Uhr
TOP:	06 – EFRAG DP Statement of Cash Flows
Thema:	Vorstellung und Diskussion des EFRAG DP
Unterlage:	34_06a_FA-FB_Cash_Flow_Präs

## Überblick

### **DISCLAIMER**

Alle Ausführungen zum EFRAG-Diskussionspapier „The Statement of Cash Flows – Objectives, Usages and Issues“ basieren auf einer vorläufigen Version, die EFRAG dem DRSC auf Nachfrage am 12. November 2024 zur Verfügung gestellt hat.

- ❖ Veröffentlichung voraussichtlich Ende November
- ❖ Kommentierungsfrist voraussichtlich bis Mitte Mai 2025

### **Hintergrund**

Nach der Konsultation zu EFRAGs proaktiver Forschungsagenda 2021 beschloss EFRAG, ein Projekt zur Kapitalflussrechnung in seine Forschungsagenda aufzunehmen:

- EFRAG-Projekt zur Kapitalflussrechnung soll Input für das IASB-Forschungsprojekt „Statement of Cash Flows and Related Matters“ liefern

### **Hauptziele des Projekts**

- Probleme auflisten, die derzeit mit der nach IAS 7 erstellten Kapitalflussrechnung bestehen
- Bestandsaufnahme dieser Probleme kann IASB helfen, Umfang seines Projekts zu bestimmen

## Umfang und Zweck des Diskussionspapiers

### Konkrete Ziele des Diskussionspapiers:

- a) die ermittelten Ziele und Verwendungszwecke der Kapitalflussrechnung gemäß IAS 7 aufzulisten,
- b) die identifizierten Probleme mit der Kapitalflussrechnung gemäß IAS 7 aufzulisten, und
- c) zu erörtern, ob Probleme mit der Kapitalflussrechnung durch gezielte Verbesserungen behoben werden können oder ob eine umfassende Überarbeitung von IAS 7 erforderlich ist, um die Probleme zufriedenstellend zu lösen.

### Hinweise zur Erstellung des EFRAG DP:

- Ziele und Verwendungsmöglichkeiten der Kapitalflussrechnung: ausschließlich Bedürfnisse von primären Abschlussadressaten berücksichtigt (Investoren, Kreditgeber sowie andere Gläubiger)
- Diskussionspapier enthält keine Bewertungen der festgelegten Ziele, Verwendungen und der Probleme mit/von der Kapitalflussrechnung.
- Input zu Zielen, Verwendungszwecken und Problemen: aus Literatur, Interviews und geschlossenen und offenen Outreach-Veranstaltungen

## Aufbau des Diskussionspapiers

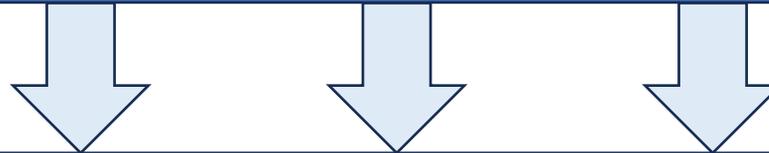
Kapitel 2	Ziele/Zweck und Verwendung der Kapitalflussrechnung von Nicht-Finanzunternehmen
Kapitel 3	Probleme für Nicht-Finanzunternehmen
Kapitel 4	Alternativen zur Kapitalflussrechnung
Kapitel 5	Kapitalflussrechnung für Finanzunternehmen
Kapitel 6	Gezielte Verbesserungen oder umfassende Überarbeitung

## Kapitel 2

Ziele/Zweck und Verwendung der Kapitalflussrechnung von  
Nicht-Finanzunternehmen

### Aufbau von Kapitel 2

Ableitung von Zielen der Kapitalflussrechnung im Sinne des „Conceptual Framework for Financial Reporting“ und IAS 7 [Rn. 2.1-2.12]



Wird die Kapitalflussrechnung auch entsprechend der identifizierten Ziele genutzt? [Rn. 2.13-2.90]

## Kapitel 2: Abgeleitete Ziele der Kapitalflussrechnung

### Abgeleitete Ziele der Kapitalflussrechnung [Rn. 2.1-2.12]

#### a) **Beurteilung der Höhe, des Zeitpunkts und der Unsicherheit künftiger Netto-Zahlungsmittelzuflüsse**

(Vgl. *Conceptual Framework 1.3*)

Vgl. IAS 7.4

Ziel 1: Bewertung der Änderungen im Nettovermögen des Unternehmens (einschließlich Leistungsbewertung)

Ziel 2: Bewertung der Finanzstruktur des Unternehmens (einschließlich Liquidität und Solvenz)

Ziel 3: Bewertung der Fähigkeit des Unternehmens die Höhe und den zeitlichen Anfall von Zahlungsströmen zu beeinflussen, um auf veränderte Umstände und Möglichkeiten zu reagieren

Ziel 4: Beurteilung der Fähigkeit des Unternehmens, Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu erwirtschaften

Ziel 5: Vergleichbarkeit von Unternehmen, die verschiedene Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für dieselben Geschäftsvorfälle und Ereignisse nutzen

#### b) **Bewertung der Unternehmensführung** (einschließlich der Gesamtleistung der Unternehmensführung und der Zahlungsmitteldisposition) (Vgl. *Conceptual Framework 1.3*)

Ziel 6: Bewertung der (verantwortungsvollen) Unternehmensführung („*Management’s Stewardship*“)

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ...

### Nutzung der Kapitalflussrechnung entsprechend der abgeleiteten Ziele? [Rn. 2.13-2.90]

#### Ziel 1: Bewertung der Änderungen im Nettovermögen des Unternehmens [Rn. 2.16-2.32]

- ❖ Erklärung, warum sich der Zahlungsmittelbestand eines Unternehmens in einem Zeitraum nicht im gleichen Maße wie der Gewinn oder Verlust verändert hat und wodurch sich dies begründen lässt
- ❖ Kapitalflussrechnung stellt somit eine Verbindung zur Gewinn- und Verlustrechnung und zur Bilanz her
- ❖ wird zur Bewertung von Veränderungen des Nettovermögens verwendet
- ❖ FASB-Studie in den USA zeigte, dass aktuelle Kapitalflussrechnung Informationen liefert, die für die Analyse von Veränderungen des Betriebskapitals („Working Kapital“) erforderlich sind
- ❖ nützlich für Investoren zur Überwachung von Veränderungen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ...

### **Ziel 1**: Bewertung der Änderungen im Nettovermögen des Unternehmens [Rn. 2.16-2.32]

- ❖ Kapitalflussrechnung zeigt für den Zeitraum zwischen zwei Abrechnungszeiträumen, aus welchen Quellen das Unternehmen seine Mittel erhalten hat und wie es diese Mittel verwendet hat.

Kann genutzt werden um,

- a) das Geschäft des Unternehmens zu verstehen (**Ziel 1a**), und
- b) Periodenabgrenzungen einschätzen zu können (**Ziel 1b**)

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 1a:** Das Geschäft des Unternehmens verstehen [Rn. 2.21-2.28]

- ❖ Die Kapitalflussrechnung (KFR) liefert Informationen über die Quellen der Unternehmensressourcen
  - z.B., ob das Unternehmen die Mittel für die Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs oder für das Wachstum aus der betrieblichen Tätigkeit heraus generiert, dafür Anlagevermögen verkauft oder neue Schulden aufnimmt, oder indem man von Kunden Vorauszahlungen verlangt und Lieferanten später bezahlt.
  
- ❖ Die KFR kann Aufschluss über den Lebenszyklus eines Unternehmens geben. In welcher Phase des Lebenszyklus sich ein Unternehmen befindet, kann Abschlussadressaten helfen,
  - a) Wachstumsraten und Prognosehorizonte in Bewertungsmodellen besser einzuschätzen,
  - b) besser zu verstehen, wie sich wirtschaftliche Fundamentaldaten auf die Höhe und Konvergenzeigenschaften der zukünftigen Rentabilität auswirken, und
  - c) Unternehmen zu identifizieren, bei denen aufgrund von Unterschieden in der Lebenszyklusphase potenzielle unbekannte Risikofaktoren und/oder Marktfehlbewertungen bestehen.

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 1a:** Das Geschäft des Unternehmens verstehen [Rn. 2.21-2.28]

- ❖ Die KFR kann auch Informationen über die „Dynamik“/den „Rhythmus“ eines Unternehmens liefern, einschließlich seiner Geldumschlagsdauer, und wenn sie für Zwischenberichtszeiträume erstellt wird, auch Informationen über saisonale Schwankungen bei den Zahlungsmittelzuflüssen und -abflüssen.
- ❖ Die KFR kann zusammen mit Informationen über die Entwicklung der Verschuldung dazu verwendet werden, die Finanzierungsquellen eines Unternehmens zu verstehen und zu erfahren, wie diese Quellen im Laufe der Zeit genutzt wurden.
- ❖ Das Geschäft des Unternehmens zu verstehen ist sowohl für die Beurteilung der Fähigkeit des Unternehmens, seine Schulden zu bedienen, als auch für Investitionsentscheidungen von Bedeutung.
- ❖ Investitionsausgaben der KFR werden genutzt, um die Kapitalintensität eines Unternehmens zu beurteilen

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 1b**: Periodenabgrenzungen einschätzen [Rn. 2.29-2.32]

- ❖ Die KFR kann zur Beurteilung von Periodenabgrenzungen verwendet werden. Dies kann beides umfassen:
  - a) die Bewertung der Deckungsgleichheit („closeness“) von Erträgen und Zahlungsmitteln (**Ziel 1b.1**)
    - Solche Bewertungen können bei der Beurteilung helfen, wie repräsentativ Ertragskennzahlen für zukünftige Erträge sind.
    - Informationen in der KFR liefern für Prognosen zusätzlichen Mehrwert
  - b) die Bewertung der gegenwärtigen Leistung eines Unternehmens (**Ziel 1b.2**)
    - z.B. ob das Unternehmen Forderungen effektiver eintreiben kann und ob die Vertragsverbindlichkeiten („contract liabilities“) gestiegen oder gesunken sind (was auf einen Anstieg/Rückgang der zukünftigen Einnahmen (oder Probleme bei der Vertragserfüllung) hindeutet)

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 1b:** Periodenabgrenzungen einschätzen [Rn. 2.29-2.32]

- ❖ KFR wird von einigen Nutzern verwendet, um zu bewerten, wie nachhaltig die ausgewiesenen Gewinne sind (z.B. die Deckungsgleichheit mit den Zahlungsmitteln).
- ❖ KFR liefert Kreditgebern nützliche Informationen zur Bewertung der Gesamtleistung des Unternehmens, der Betriebsleistung und der Qualität des Jahresergebnisses (im Sinne nachhaltiger Ertragskraft).
- ❖ KFR liefert Investoren nützliche Informationen zur Bewertung der Gesamtleistung des Unternehmens und der Betriebsleistung.

## Kapitel 2

### Fragen an die Konstituenten zu Ziel 1 und den dazugehörigen Unterzielen?

#### Question 1 Objectives of the statement of cash flows

Chapter 2 of this DP lists objectives of the statement of cash flows, the most important being:

- evaluating the changes in net assets (Objective 1);
  - understanding the entity's business (**Objective 1a**);
  - assessing closeness to cash (**Objective 1b.1**);
  - assessing current performance of the entity (**Objective 1b.2**);

Do you agree with these objectives? Do you think there should be additional objectives?

...

Do you think that some objectives of the statement of cash flows are more important than others? If so, which are more/less important?

## Kapitel 2

**Fragen an die Konstituenten zur Verwendung der Kapitalflussrechnung im Hinblick auf das identifizierte Ziel 1 und die dazugehörigen Unterziele?**

### **Question 2 Usages of the statement of cash flows**

In Chapter 2 the DP lists manners in which the statement of cash flows is used by primary users of the financial statements. Are there additional manners of using the statement of cash flows than those listed?

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 2:** Bewertung der Finanzstruktur des Unternehmens [Rn. 2.33-2.49]

- ❖ KFR kann Informationen über die Finanzlage eines Unternehmens liefern
  - ermöglicht es Investoren, zu verstehen, ob ein Unternehmen das Potenzial hat, zukünftige Zahlungsmittelüberschüsse zu generieren, die zur Erfüllung der verschiedenen Arten von finanziellen Verpflichtungen verwendet werden können,
  - die Fähigkeit, Geld an Investoren auszuzahlen, und
  - ob das Unternehmen externe Finanzierungsquellen in Anspruch nehmen muss, um seine Geschäftstätigkeit zu finanzieren.
  
- ❖ Die Finanzlage eines Unternehmens wird durch die Darstellung der zugehörigen Zahlungsströme ersichtlich, die in betriebliche Geschäftstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit unterteilt sind.
  - wie ein Unternehmen die finanziellen Ressourcen in Form von Zahlungsmittelabflüssen verwendet hat und wie ein Unternehmen in der Lage war, finanzielle Ressourcen in Form von Zahlungsmittelzuflüssen aufzubauen.
  - ermöglicht den Nutzern der Kapitalflussrechnung, die Liquidität und die Solvenz eines Unternehmens zu bewerten.

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 2:** Bewertung der Finanzstruktur des Unternehmens [Rn. 2.33-2.49]

- ❖ Die Finanzlage eines Unternehmens wird durch die Darstellung der zugehörigen Zahlungsströme ersichtlich, die in betriebliche Geschäftstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit unterteilt sind.
  - zeigt, inwieweit ein Unternehmen finanzielle Ressourcen in Form von Zahlungsmittelabflüssen verwendet hat und wie es in der Lage war, finanzielle Ressourcen in Form von Zahlungsmittelzuflüssen zu generieren
  - ermöglicht dadurch den Nutzern, die Liquidität und die Solvenz eines Unternehmens zu beurteilen
  
- ❖ KFR wird zusammen mit anderen Informationen zur Beurteilung der finanziellen Stabilität eines Unternehmens, einschließlich seiner Kreditwürdigkeit, herangezogen
  - z.B., um zu beurteilen, ob ein Unternehmen genügend Zahlungsmittelzuflüsse generiert hat, um seinen kurzfristigen und langfristigen Verbindlichkeiten nachzukommen.
  - Wissenschaftliche Literatur zeigt, die Cashflow-Analyse ist der wichtigste Faktor für Kreditwürdigkeitsentscheidungen

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 2:** Bewertung der Finanzstruktur des Unternehmens [Rn. 2.33-2.49]

- ❖ Kreditanalysten und Ratingagenturen bevorzugen in der Regel Kennzahlen auf Basis von EBIT und EBITDA und weniger Zahlen aus der KFR
  - Zahlen aus der KFR werden als alternative Bewertung des Rückzahlungszeitraums in Betracht gezogen. Bei dieser Alternative wird anstelle des EBITDA auch der operative Cashflow vor Änderungen des Betriebskapitals („Working Capital“) verwendet.
  
- ❖ Kapitalflussrechnung wird zur
  - a) Beurteilung der Liquidität (**Ziel 2a**) und
  - b) Beurteilung der Solvenz (**Ziel 2b**) eines Unternehmens verwendet

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 2a:** Beurteilung der Liquidität [Rn. 2.41-2.45]

- ❖ Begriff „Liquidität“ kann unterschiedlich verstanden werden:
  - a) wie leicht ein Vermögenswert in Zahlungsmittel umgetauscht werden kann (**Ziel 2a.1**) oder
  - b) wie hoch der Betrag an Zahlungsmitteln oder liquiden Vermögenswerten ist, über den ein Unternehmen schnell verfügen kann und der zur Erfüllung seiner finanziellen Verpflichtungen verwendet werden kann (**Ziel 2a.2**)
- ❖ In der IFRS-Literatur wird der Begriff „Solvenz“ nicht definiert, sodass nicht beurteilt werden kann, wie der IASB „Liquidität“ im Vergleich zu „Solvenz“ bewertet.
- ❖ In diesem Diskussionspapier wird Liquidität als die Fähigkeit betrachtet, Verpflichtungen bei Fälligkeit zu erfüllen, und zwar innerhalb eines kürzeren Zeithorizonts als bei der Beurteilung der Solvenz.

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 2a:** Beurteilung der Liquidität [Rn. 2.41-2.45]

- ❖ Die Beurteilung der Liquidität erfolgt anhand von Liquiditätskennzahlen aus der Kapitalflussrechnung.
  - erforderlich, da herkömmliche Liquiditätskennzahlen die verfügbaren Zahlungsmittel, die einem Unternehmen zur Erfüllung seiner finanziellen Verpflichtungen zur Verfügung stehen, nicht angemessen widerspiegeln
  
- ❖ Relativ hoher Bestand an liquiden Mitteln könnte sich auch positiv auf die Solvenz und Anpassungsfähigkeit eines Unternehmens auswirken
  - auch grundlegend solide Unternehmen, können ohne liquide Mittel nicht bestehen
  - Liquide Mittel erzielen allerdings geringere Rendite als andere längerfristige Vermögenswerte

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 2a:** Beurteilung der Liquidität [Rn. 2.41-2.45]

- ❖ KFR gibt Auskunft über die Liquiditätsveränderungen in der Vergangenheit. Zukünftige Liquidität wird durch die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten eines Unternehmens sowie durch seine festen Verpflichtungen beeinflusst.
  - vergangenheitsorientierte KFR kann für sich genommen keine ausreichenden Informationen über die Liquiditätslage und das Liquiditätsrisiko liefern
  - KFR kann jedoch Aufschluss darüber geben, wie das Geschäftsmodell des Unternehmens zur Generierung von Zahlungsmitteln beiträgt
  
- ❖ Studienergebnisse zeigen, dass Cashflow-Kennzahlen zur Liquiditätsbewertung (im Sinne der Erfüllung kurzfristiger finanzieller Verpflichtungen), Kennzahlen aus Bilanz und GuV sinnvoll ergänzen können.
  - Vorteil der KFR, dass sie zahlungsorientierte Stromgröße(n) liefert, während statische Liquiditätskennzahlen auf Basis der Bilanz nur eine Zeitpunktbetrachtung darstellen

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### Ziel 2b: Beurteilung der Solvenz [Rn. 2.46-2.49]

❖ Begriff „Solvenz“ wird zum Teil unterschiedlich verstanden:

- a) (Marktwert von) Vermögenswerten im Verhältnis zu den Verbindlichkeiten (wenn dieses Verhältnis kleiner als eins ist, ist das Unternehmen insolvent) (**Ziel 2b.1**) oder
- b) die Fähigkeit des Unternehmens, seine Schulden bei Fälligkeit zu begleichen (**Ziel 2b**),

❖ Gemäß Ziel 2b bezieht sich Bewertung der Solvenz auf das Risiko, dass ein Unternehmen nicht in der Lage ist, genügend Zahlungsmittel aufzubringen, bevor seine Schulden beglichen werden müssen.

- Informationen über die Höhe, den Zeitpunkt und die Unsicherheit der zukünftigen Zahlungseingänge und -ausgänge eines Unternehmens sind daher bei der Bewertung der Solvenz nützlich
- GuV bietet keine Informationen über den Zeitpunkt von Zahlungsströmen

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 2b:** Beurteilung der Solvenz [Rn. 2.46-2.49]

- ❖ Bewertung der Solvenz scheint für Kreditanalysten besonders relevant zu sein
  - ❖ Anteilseigner haben vermutlich auch ein Interesse an diesen Informationen, da Eigenkapitalgeber bei einer Insolvenz des Unternehmens wahrscheinlich noch mehr verlieren würden (als Kreditanalysten)
- 
- ❖ Studienergebnisse zeigen,
    - dass Kennzahlen auf Basis von Zahlungsströmen aus der betrieblichen Tätigkeit („operative Cashflow“) über die Informationen periodenbasierter Kennzahlen hinaus nützlich zur Vorhersage von Insolvenzen sind
    - in Zeiten finanzieller Schwierigkeiten ist der „operative Cashflow“ ein besserer Indikator für die zukünftige Solvenz als die Kennzahlen der GuV
    - Trotz ihrer Vergangenheitsorientierung liefert die Kapitalflussrechnung (KFR) über die anderen Bestandteile des Abschlusses hinaus wertvolle Informationen zur Solvenz

## Kapitel 2

Fragen an die Konstituenten zu Ziel 2 und den dazugehörigen Unterzielen?

### Question 1 Objectives of the statement of cash flows

Chapter 2 of this DP lists objectives of the statement of cash flows, the most important being:

- assessing the entity's financial structure (Objective 2);
  - assessing liquidity (Objective 2a);
  - assessing solvency (Objective 2b);

Do you agree with these objectives? Do you think there should be additional objectives?

...

Do you think that some objectives of the statement of cash flows are more important than others? If so, which are more/less important?

## Kapitel 2

**Fragen an die Konstituenten zur Verwendung der Kapitalflussrechnung im Hinblick auf das identifizierte Ziel 2 und die dazugehörigen Unterziele?**

### **Question 2 Usages of the statement of cash flows**

In Chapter 2 the DP lists manners in which the statement of cash flows is used by primary users of the financial statements. Are there additional manners of using the statement of cash flows than those listed?

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 3:** Bewertung der Agilität/Anpassungsfähigkeit des Unternehmens [Rn. 2.50-2.56]

- ❖ Die Fähigkeit eines Unternehmens, auf Chancen und Risiken zu reagieren, verbessert sich, wenn Maßnahmen ohne die Notwendigkeit zusätzlicher Kapitalbeschaffung umgesetzt werden können.
  - ohne diese Fähigkeit kann ein Unternehmen langfristig nicht am Markt bestehen
  
- ❖ Ausführliche Informationen zum aktuellen operativen Cashflow sind laut FASB hilfreich, da je höher der Betrag der zukünftigen Netto-Zahlungsmittelzuflüsse aus dem operativen Geschäft ist, desto größer die Fähigkeit des Unternehmens, ungünstigen Veränderungen der Betriebsbedingungen standzuhalten.
  - Informationen über die nach dem Schuldendienst verfügbaren Zahlungsmittel können daher hilfreich sein, um die Agilität und Anpassungsfähigkeit eines Unternehmens zu beurteilen
  - Abschlussadressaten erwähnten das Ziel 3 gegenüber EFRAG allerdings nur selten, und wenn, dann nur im Zusammenhang mit der Beurteilung, ob zusätzliche Finanzmittel für das Wachstum des Unternehmens benötigt würden.

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

### **Ziel 3:** Bewertung der Agilität/Anpassungsfähigkeit des Unternehmens [Rn. 2.50-2.56]

- ❖ wissenschaftlichen Literatur weist darauf hin, dass für Schuldenanalysten und Gläubiger Informationen über die Liquidität und die finanzielle Flexibilität eines Unternehmens, insbesondere in Zeiten eines schwierigen Zugangs zu den Kredit- und Anleihemärkten, für Kreditentscheidungen wichtig sind
  - Schuldenanalysten und Ratingagenturen brauchen aber Informationen für zukunftsorientierte Analysen, die in Abschlüssen nur teilweise enthalten sind (z.B. fehlen Angaben zur Zugänglichkeit und Struktur der liquiden Mittel, zur zeitlichen Struktur künftiger Liquiditätsabflüsse...)
  
- ❖ Eine Studie zeigte,
  - dass die Darstellung der Zahlungsströme Kreditgebern nützliche Informationen liefert, um die Fähigkeit eines Unternehmens zur Finanzierung von Änderungen in Umfang und Art der Geschäftstätigkeit sowie zur Beschaffung externer Finanzmittel zu bewerten.
  - dass Investoren die Kapitalflussrechnung als hilfreiche Informationsquelle zur Beurteilung der Anpassungsfähigkeit eines Unternehmens an veränderte Bedingungen ansehen

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

**Ziel 3:** Bewertung der Agilität/Anpassungsfähigkeit des Unternehmens [Rn. 2.50-2.56]

- ❖ Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass Unternehmen bei positiven Veränderungen der verfügbaren Zahlungsmittel eher bereit sind, Investitionen zu tätigen.

## Kapitel 2

### Fragen an die Konstituenten zu Ziel 3?

#### Question 1 Objectives of the statement of cash flows

Chapter 2 of this DP lists objectives of the statement of cash flows, the most important being:

- assessing the entity's ability to affect the amounts and timing of cash flows in order to adapt to changing circumstances and opportunities (Objective 3);

Do you agree with these objectives? Do you think there should be additional objectives?

...

Do you think that some objectives of the statement of cash flows are more important than others? If so, which are more/less important?

## Kapitel 2

**Fragen an die Konstituenten zur Verwendung der Kapitalflussrechnung im Hinblick auf das identifizierte Ziel 3?**

### **Question 2 Usages of the statement of cash flows**

In Chapter 2 the DP lists manners in which the statement of cash flows is used by primary users of the financial statements. Are there additional manners of using the statement of cash flows than those listed?

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

**Ziel 4:** Beurteilung der Fähigkeit des Unternehmens, Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu erwirtschaften [Rn. 2.57-2.72]

❖ Fähigkeit eines Unternehmens Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu generieren, ist ein wichtiger Teil der Informationen, die zur Beurteilung der Höhe, des Zeitpunkts und der Unsicherheit künftiger Netto-Zahlungsmittelzuflüsse benötigt werden. (Vgl. *Conceptual Framework 1.20*)

❖ Informationen über die Zahlungsströme eines Unternehmens helfen Nutzern auch dabei, die Fähigkeit des Unternehmens zu beurteilen, zukünftige Netto-Zahlungsmittelzuflüsse zu generieren.

❖ FASB (1978) hielt Informationen zu Gewinnen und deren Bestandteilen im Allgemeinen für besser geeignet, zukünftige Zahlungsströme eines Unternehmens zu prognostizieren, als es die aktuellen Zahlungsströme tun könnten

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

**Ziel 4:** Beurteilung der Fähigkeit des Unternehmens, Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-äquivalente zu erwirtschaften [Rn. 2.57-2.72]

- ❖ Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen,
  - dass Zahlungsströme (z.T. allein oder nur in Kombination mit anderen Abschlussbestandteilen) nützlich sind, um die zukünftigen Zahlungsströme eines Unternehmens vorherzusagen
  - dass die KFR zusätzliche Informationen zu den Daten in Bilanz und der GuV liefert
  - dass die Informationen in der Kapitalflussrechnung für dieses Ziel nützlicher sind als Cashflow-Schätzungen, die Abschlussadressaten aus Bilanz und GuV ableiten können
  - dass es Anzeichen dafür gibt, dass Komponenten eines operativen Kern-Cashflows (wie Verkäufe, Kosten der verkauften Waren und allgemeine und Verwaltungskosten) für zukünftige Zahlungsströme aussagekräftiger sind als der operative Nicht-Kern-Cashflow
  
- ❖ Einige wissenschaftliche Studien kommen zu dem Schluss, dass die Zahlen der Kapitalflussrechnung in Zusammenhang mit dem Marktwert eines Unternehmens stehen und geeignet sind, diesen Marktwert (oder dessen Veränderungen) zu erklären.

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

**Ziel 4:** Beurteilung der Fähigkeit des Unternehmens, Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-äquivalente zu erwirtschaften [Rn. 2.57-2.72]

- ❖ KFR ist geeignet, um zu überprüfen, ob frühere Schätzungen von Zahlungsströmen korrekt waren
  - Input an EFRAG zeigt, dass die in der KFR enthaltenen Informationen bei der Bewertung von Unternehmen verwendet werden, beispielsweise auf der Grundlage des „Free Cash Flow to Equity“ (zur Schätzung des „Equity Value“) oder des „Free Cash Flow to the Firm“ (zur Schätzung des „Enterprise Value“).
  - Die KFR kann somit zur Analyse der operativen Zahlungsströme und der „Free Cash Flow“-Generierung eines Unternehmens verwendet werden.
  
- ❖ Eigenkapitalanalysten verwenden häufig eigene Methoden zur Ermittlung und Schätzung von Zahlungsströmen, zu denen auch die Rekonstruktion der Kapitalflussrechnung gehört.
  - Informationen aus der Kapitalflussrechnung können zusammen mit Daten zur Entwicklung der Verschuldung verwendet werden, um Veränderungen der Nettoverschuldung (von der Eröffnungsbilanz zur Schlussbilanz) zu erklären.

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

**Ziel 4:** Beurteilung der Fähigkeit des Unternehmens, Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-äquivalente zu erwirtschaften [Rn. 2.57-2.72]

- ❖ Input von Abschlussadressaten an EFRAG zeigt, dass sich für die Schätzung zukünftiger Zahlungsströme häufig auf die GuV und die Beständedifferenzenbilanz gestützt wird, ABER
  - zusätzlich häufig die Investitionsausgaben (CapEx) aus der Kapitalflussrechnung verwendet werden
- ❖ Aktienanalysten stützen ihre Schätzungen zukünftiger Zahlungsströme zwar nicht auf die Kapitalflussrechnung, die Kapitalflussrechnung wird jedoch zur Beurteilung der Genauigkeit früherer Schätzungen zukünftiger Zahlungsströme herangezogen.
  - in KFR enthaltenen Informationen können daher das Vertrauen in die Prognose zukünftiger Zahlungsströme eines Unternehmens verbessern
- ❖ KFR wird verwendet, um bei der Schätzung zukünftiger Zahlungsströme einen Einblick in die Zukunft des Unternehmens zu erhalten. Input an EFRAG deutet darauf hin, dass einige bei der Schätzung zukünftiger Zahlungsströme Informationen über die nachhaltige Ertragskraft verwenden.  
(→ Querbezug zu Ziel 1)

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

**Ziel 4:** Beurteilung der Fähigkeit des Unternehmens, Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-äquivalente zu erwirtschaften [Rn. 2.57-2.72]

- ❖ KFR kann auch zur Beurteilung der „Finanzierung“ von Dividenden herangezogen werden.
  - wird von Eigenkapitalanalysten genutzt, z.B. für Berechnung der „dividend coverage ratio“ (= operativer Cashflow / Dividendenzahlung)
  
- ❖ Zur Beurteilung der Fähigkeit eines Unternehmens, Zahlungsmittel zu erwirtschaften, wird gelegentlich die Cash-Conversion-Rate\* als alternative Leistungskennzahl herangezogen. Diese wird berechnet als Verhältnis der bereinigten „Free Cash Flows“ (vor Akquisitionen, Dividenden, Zinsen, Steuern und Sonderposten) zum EBIT vor Sonderposten.

\* Die „Cash Conversion Ratio“ (CCR) misst die Effizienz, mit der ein Unternehmen seinen Jahresüberschuss in operativen Cashflow umwandeln kann.

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

**Ziel 4:** Beurteilung der Fähigkeit des Unternehmens, Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-äquivalente zu erwirtschaften [Rn. 2.57-2.72]

- ❖ Informationen zu Investitionsausgaben (CapEx) in der KFR dienen auch dazu, zu beurteilen, ob ein Unternehmen ausreichend investiert, um die erwartete Wachstumsrate realistisch zu erreichen.
- ❖ Zudem wird die KFR genutzt, um abzuschätzen, ob ein Unternehmen in Zukunft mit Liquiditätsproblemen rechnen muss und ob zusätzliche Finanzierungskosten daher in zukünftige Cashflow-Schätzungen einbezogen werden sollten.
- ❖ Fähigkeit des Unternehmens, aus dem operativen Geschäft Zahlungsmittel zu generieren, in Europa für die Nutzer wichtiger geworden, um zukünftige Cashflows abzuschätzen, nachdem viele Unternehmen beschlossen haben, keine Marktprognosen mehr für Investoren zu erstellen.
- ❖ Eine wissenschaftliche Studie zeigte, dass die KFR von Kreditgebern und Investoren als nützliche Informationsquelle zur Vorhersage zukünftiger Zahlungsströme und zur Überwachung des Anlagevermögens angesehen wird.

## Kapitel 2

### Fragen an die Konstituenten zu Ziel 4?

#### Question 1 Objectives of the statement of cash flows

Chapter 2 of this DP lists objectives of the statement of cash flows, the most important being:

- assessing the ability of the entity to generate cash and cash equivalents (**Objective 4**);

Do you agree with these objectives? Do you think there should be additional objectives?

...

Do you think that some objectives of the statement of cash flows are more important than others? If so, which are more/less important?

## Kapitel 2

**Fragen an die Konstituenten zur Verwendung der Kapitalflussrechnung im Hinblick auf das identifizierte Ziel 4?**

### **Question 2 Usages of the statement of cash flows**

In Chapter 2 the DP lists manners in which the statement of cash flows is used by primary users of the financial statements. Are there additional manners of using the statement of cash flows than those listed?

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

**Ziel 5:** Vergleichbarkeit von Unternehmen, die verschiedene Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für dieselben Geschäftsvorfälle und Ereignisse nutzen  
*[Rn. 2.73-2.76]*

❖ Da die Berichterstattung über Zahlungsströme grundsätzlich unabhängig von den Periodenabgrenzungen der Rechnungslegung ist, könnte die Kapitalflussrechnung genutzt werden, um die finanzielle Leistung von Unternehmen zu vergleichen, selbst wenn diese unterschiedliche Bilanzierungsmethoden für die Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Bilanz anwenden.

❖ Obwohl IAS 7 dies nicht explizit erwähnt, deutet es implizit darauf hin, dass die Kapitalflussrechnung auch zur Aufdeckung von Bilanzpolitik („Earnings Management“) genutzt werden kann.

## Kapitel 2: Nutzung der Kapitalflussrechnung ... (cont'd)

**Ziel 5:** Vergleichbarkeit von Unternehmen, die verschiedene Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für dieselben Geschäftsvorfälle und Ereignisse nutzen  
*[Rn. 2.73-2.76]*

- ❖ Die Möglichkeit, Abschlüsse zu vergleichen, die mit unterschiedlichen Ansätzen der Periodenabgrenzung erstellt wurden, stand bei den Abschlussadressaten, von denen EFRAG Rückmeldungen erhalten hat, nicht im Mittelpunkt. ABER:
  - im Zusammenhang mit Ziel 1 bereits erwähnt, dient die KFR dazu, einzuschätzen, ob der Umfang der Periodenabgrenzungen („accruals“) ansteigt
  - ein Grund für den Anstieg könnte die Bilanzpolitik („Earnings Management“) des Unternehmens sein
  
- ❖ Eine wissenschaftliche Studie zeigte, dass die Kapitalflussrechnung als nützliche Informationsquelle für Kreditgeber und Investoren angesehen wird, um die Leistung eines Unternehmens mit der Leistung anderer Unternehmen zu vergleichen.

## Kapitel 2

### Fragen an die Konstituenten zu Ziel 5?

#### Question 1 Objectives of the statement of cash flows

Chapter 2 of this DP lists objectives of the statement of cash flows, the most important being:

- comparing entities using different accounting treatments for the same transactions (**Objective 5**);

Do you agree with these objectives? Do you think there should be additional objectives?

...

Do you think that some objectives of the statement of cash flows are more important than others? If so, which are more/less important?

## Kapitel 2

**Fragen an die Konstituenten zur Verwendung der Kapitalflussrechnung im Hinblick auf das identifizierte Ziel 5?**

### **Question 2 Usages of the statement of cash flows**

In Chapter 2 the DP lists manners in which the statement of cash flows is used by primary users of the financial statements. Are there additional manners of using the statement of cash flows than those listed?

### Question 1 Objectives of the statement of cash flows

Chapter 2 of this DP lists objectives of the statement of cash flows, the most important being:

- evaluating the changes in net assets (Objective 1);
  - understanding the entity's business (Objective 1a);
  - assessing closeness to cash (Objective 1b.1);
  - assessing current performance of the entity (Objective 1b.2);
- assessing the entity's financial structure (Objective 2);
  - assessing liquidity (Objective 2a);
  - assessing solvency (Objective 2b);
- assessing the entity's ability to affect the amounts and timing of cash flows in order to adapt to changing circumstances and opportunities (Objective 3);

## Fragen an die Konstituenten

- assessing the ability of the entity to generate cash and cash equivalents (Objective 4);
- comparing entities using different accounting treatments for the same transactions (Objective 5);
- assessing management's stewardship (Objective 6);
  - assessing management's general performance (Objective 6a); and
  - assessing management's cash management (Objective 6b).

Do you agree with these objectives? Do you think there should be additional objectives?

As indicated in Chapter 4, solutions to some of the current issues with how the statement of cash flows is prepared in accordance with IAS 7 may benefit the usefulness of the statement of cash flows for some objectives while harm the usefulness of the statement for other objectives.

Do you think that some objectives of the statement of cash flows are more important than others? If so, which are more/less important?

## Fragen an die Konstituenten

### **Question 2 Usages of the statement of cash flows**

In Chapter 2 the DP lists manners in which the statement of cash flows is used by primary users of the financial statements. Are there additional manners of using the statement of cash flows than those listed?